

Informationen zu nachhaltigen Kartenkörpern

Aus welchem Material sind die Karten hergestellt?

Die neuen Karten sind aus sogenanntem **PLA-Biokunststoff**. PLA bedeutet polylactic acid und wird auch als Polymilchsäure bezeichnet. Die Milchsäure wird durch Fermentation von Kohlenhydraten (Zucker) hergestellt. Bei unseren Karten ist **Maisstärke** die Grundlage.

Sind die Karten kompostierbar?

Die PLA Karte ist **nicht vollständig kompostierbar**, da Bauteile wie der Magnetstreifen, das Unterschriftsfeld und der Chip mit Antenne nicht kompostierbar sind.

Warum wird dann überhaupt umgestellt?

Prinzipiell gilt die Faustregel: je weniger Plastik (PVC) genutzt wird, desto besser für die Umwelt. Doch ist auch der **C02 Ausstoß** bei der Herstellung der PLA Karten **deutlich geringer** als der von herkömmlichen Bankkarten.

Was für Mais wird für die Karten benutzt?

Der in Deutschland ansässige Hersteller der MasterCard-Karten hat sich von NatureWorks zertifizieren lassen, dass der benötigte PLA-Biokunststoff aus **nicht genetisch verändertem Mais** hergestellt wird. Das Mais ein potenzielles Nahrungsmittel ist kann kritisch bewertet werden. In Zukunft ist das Ziel der Wissenschaft PLA nur aus **nicht-nahrungsrelevanten Pflanzen** herzustellen.

Geht meine Bankkarte jetzt schneller kaputt?

Nein – es ändert sich im Handling für Sie nichts. PLA zeichnet sich durch eine geringe Feuchtigkeitsaufnahme aus, die eine einfachere Lagerung und hohe UV-Beständigkeit, sowie schwere Entflammbarkeit sorgt. Im Allgemeinen besitzt PLA mechanisch gute Eigenschaften, wie beispielsweise eine hohe Oberflächenhärte, Steifigkeit und ein hohes E-Modul (Zugfestigkeit), jedoch nur eine mäßige Schlagfestigkeit. PLA ist auch Feuchtigkeitsbeständig.